

Inhalt.

	Seite.
I. Ueber das ältere Steinkohlengebirge auf der Südseite des Hundsrücks, vom K. Preuss. Bergrath und Bergamts-Direktor Herrn J. C. L. Schmidt in Siegen	1
Begrenzung	3
Verbreitung. Streichen und Fallen.	6
Zusammenhang	8
Konstruktion	27
Durchschnitt von der Grenze des bunten Sandsteins im Orte Neunkirchen ander Blies, bis zu der Grenze des Uebergangsgebirges hinter Brücken unweit Birkenfeld	51
Durchschnitte, welchen das Osterthal von Wieselskirchen bis Osterbrücken liefert, und dann von letzterem Orte über Oberkirchen und den Weiffelberg nach Alsdweiler u. Wolfersweiler	58
Durchschnitt von der Grenze des bunten Sandsteins bei Niedermohr über Gimbsbach bis zum Vogberge, und von diesem über Kusfel, Baumholder und Oberstein bis zum Uebergangsgebirge bei Weichsroth	64
Durchschnitt von Neunkirchen ander Blies über Uexweiler, Tholei, Crettnich (Grettnich) und Wadern bis zum Uebergangsgebirge bei Wadrill	69
Vergleichung mit dem Kohlengebirge auf der Nordseite des rheinischen Uebergangsgebirges	75

Nähere Beschreibung der Gebirgsarten, aus welchen
das ältere Steinkohlengebirge auf der
Nordseite des Hundsrücks zusammengesetzt ist. 78

1. Die Schieferkohle	79
2. Die Faserkohle	83
3. Der Kohlenschiefer	84
4. Der Schieferthon	91
5. Eisensteine	97
a) Gemeiner Thoneisenstein	97
b) Der stänglige Thoneisenstein	115
c) Schieferiger Thoneisenstein	116
d) Dichter Rotheisenstein	118
e) Röthel	120
f) Das unbekannte Eisenerz	120
6. Kalkstein	123
7. Kohlsandstein	130
8. Konglomerat	137

II. Geognostische Skizze der Gebirgsbildungen des Kreis-
ses Kreuznach und einiger angrenzenden Gegen-
den der ehemaligen Pfalz, vom Hrn. J. Bur-
kart, gegenwärtig in Mexico.

(Hierzu die petrographische Karte Tafel I. und
die Gebirgsprofile Tafel II.)

Einleitung.	142
I. Uebergangs-Schiefergebirge	144
A. Wesentliche Glieder des Schiefergebirges	146
B. Dem Schiefergebirge untergeordnete Gebirgs- arten	150
II. Älterer Sandstein, und Porphyrgebirge mit untergeordneten Grünstein, Mandelstein, Kohlen- und Kalksteinsfögen.	154

A. Wesentliche Glieder	156
B. Dem ältern Sandstein untergeordnete Glieder.	162
2. Porphyry	187
III. Bunter Sandstein	203
IV. Muschelkalksteingebirge	208
V. Jüngere Sandsteins und Sandformation	203
A. auf dem linken Rheinufer	209
B. auf dem rechten Rheinufer	213
VI. Lokale Eisenerzformation	218
Allgemeine Uebersicht der Gebirgsbildungen des un- tersuchten Terrains	219
III. Höhen-Messungen mit dem Barometer im Regie- rungs-Bezirk Coblenz und dessen nächsten Umge- bungen, vom Hrn. Bau-Inspector Umpfenbach in Coblenz	222
IV. Ueber die aus vulkanischen Gebirgsarten auswi- ternden Salze, insbesondere über die aus dem Tras in den Umgebungen des Laacher See's und aus den Laven bei Vertrieh, von Dr. Gustav Bis- chof und Dr. J. Nöggerath	238
V. Geologisch-geognostische Zweifel und Fragen, zweite Lieferung, vom Hrn. Präsidenten Freiherr Frie- drich v. Hölzel	264
VI. Beständige Mosetten in dem vulkanischen Gebirge der Eifel. Nach Beobachtungen von Dr. J. Nög- gerath und Dr. Gustav Bischof	337
Nachschreiben vom Prof. Gustav Bischof	351
VII. Vorkommen von Perlstein im Lahnhale bei Holzappel, vom Herrn Bergvath Schneider, zu Holzappel (aus einem Briefe)	354
VIII. Säulenförmige und concentrisch-schalenförmige Absonderungen des Trachyts im Siebenge- birge, vom Herausgeber	359

IX. Kugelige Absonderungen der Grauwacke zu Ehrenbreitstein, vom Herausgeber . . .	362
X. Granaten in dem Porphyr des Steinkohlens-Gebirgs-Terrains zu Düppenweiler bei Saarlouis, vom Herausgeber . . .	363
XI. Einiges über Braunkohlen-Sand und Sandstein und dichten Sphärosiderit, als Glieder der Braunkohlen-Formation im Niederrhein-Gebiet, und über das relative Alter der Braunkohlen-Formation in Bezug auf die vulkanischen Gebilde des Siebengebirges, vom Herausgeber . . .	364
Braunkohlen-Sand und Sandstein . . .	368
Vorkommen zu Liedberg . . .	372
Dichter Sphärosiderit . . .	382
Analyse des eingeschlossenen Wassers im Sphärosiderit, vom Hrn. Prof. G. Bischof . Note	382
Analyse des Sphärosiderits, vom Hrn. Prof. Gustav Bischof, zu Bonn. . .	386
Relatives Alter der Braunkohlen-Formation im Siebengebirge . . .	389